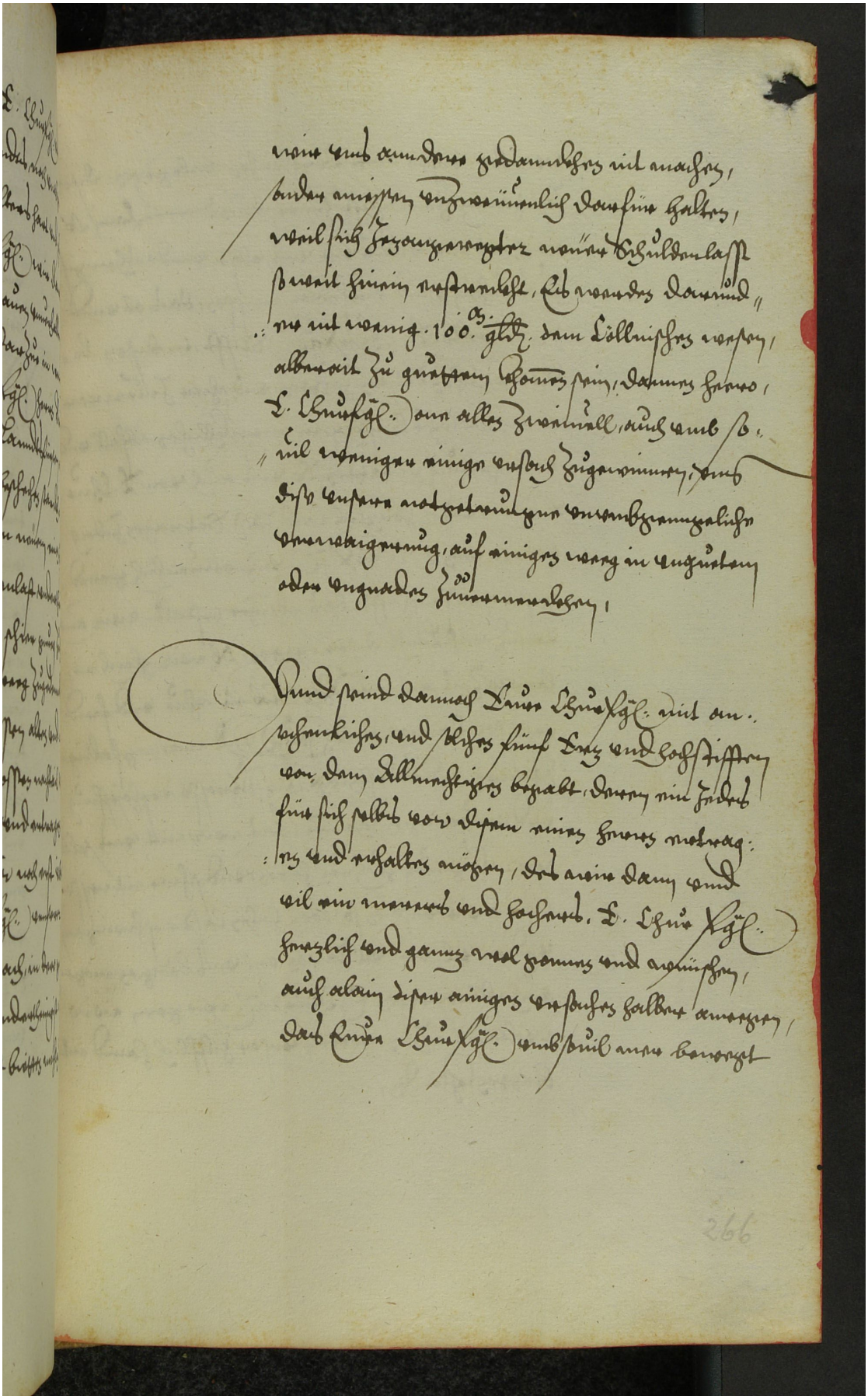
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



wein und anndere gedanckhen nit machen,
sonder ainigen vngewünnlich daruon halten,
weil sich Herzog Georgen newer Schuldenlast
bereit hierin erstreckht, Es werden darumb
nu nit wenig 100 Gl. dann Cöllnischen werben,
allzeit zu gutem schaden sein, dannen Herrn
E. Chuefl. Dan alles zweifell, auch auch S.
Cil wenigen ainigen euerch Zugewinnen, auch
diese euere notdurftigen vnerumbgangenlichen
vnerkaigenung, auf ainigen wang in vngutem
oder vngnaden hinwegnehmen.

Sind seind damach Euer Chuefl. nit an-
schenckhen, und bisher hierin Erz und Hochstiftern
von dem Allmechtigen bezalt, dieweil nit Jedes
fur sich selbs von diesen ainen Herrn notwen-
dig und erhalten mögen, Der ainen dann auch
wol ein mercklich und hochwerd. E. Chuefl.
Herzlich und ganz wol gonnen und wünschen,
auch allein diese ainigen verstehen halben anzeigen,
dass Euer Chuefl. auch viel ainen bewegt